

Premiere macht Lust auf mehr

Beim 1. Advents-4-Kampf der LG Hersbrucker Alb starteten knapp 100 junge Leichtathleten

HERSBRUCK (bb) – Zum 40-jährigen Bestehen der Leichtathletik-Abteilung des TV Hersbruck hat die LG Hersbrucker Alb erstmals einen Advents-4-Kampf mit knapp 100 Kindern zwischen 6 und 13 Jahren veranstaltet. Lob gab es für die Premiere von allen Seiten, so dass die Organisatoren eine Wiederholung anstreben.

Nach der Eröffnung durch den 2. Bürgermeister Peter Uschalt und den TV-Vorsitzenden Helmut Matzing begann die Veranstaltung pünktlich um 13 Uhr. Das Ende war gegen 16.45 Uhr geplant, dank der guten Organisation und der vielen Helfer fand der letzte Wettkampf noch vor 16 Uhr statt. Neben der LG mit drei Siegen, dem LAV Hersbruck mit zwei Erfolgen, der LG Lauf und der LG Röthenbach (je ein Sieg) schickten der TSV Ochsenbrück (5) und die LG Landkreis Roth (4) starke Teams ins Rennen.

In der Klasse M12 erreichte der mit 6,10 m beste Kugelstoßer Jason Miess (LG) den zweiten Platz. Noch besser machte es in der Klas-



Titus Knoche von der LG Hersbrucker Alb (links) lief der Konkurrenz nicht nur über die Hürden davon, er gewann seine Altersklasse souverän. Fotos: B. Buchwald

se M11 sein Vereinskamerad Titus Knoche, der die Konkurrenz in allen Disziplinen düpierte und sicher gewann. Als Dritter überzeugte hier Lennart van Haßelt, gefolgt von Sven Buchwald. Einen weiteren Sieg holte sich in der Klasse M10 genauso souverän Jan-Luis Knisch, der die Kugel als einziger über 8 Meter weit stieß. Die Plätze vier bis acht gehörten seinen Teamkollegen Jonas Schmidt, Robin Miess, Tizian Behr, Moritz Pawelke und Richard Reichel.

Noch einmal Silber gab es für die LG durch Finn Sörgel, der sich in der M9 nur hauchdünn geschlagen geben musste. Mit den schnellsten Sprintzeiten und dem weitesten Sprung siegte Linus Schmidt (LG) bei den Jungs der M8. Trotz der besten Weite mit dem Wurfheuler reichte es für Philipp Stein von der LG nur zu Rang acht. Zwei Plätze dahinter landete Tizian Behr (LG).

In der Klasse M7 stand Johann Zimmermann vom LAV Hersbruck den LG-Jungs in nichts nach und

gewann deutlich mit Bestleistungen in allen Disziplinen. Dahinter reihten sich Bastian Beck, Leopold Reichel und Felix Pawelke von der LG ein.

Haarscharf am Sieg vorbei schrammte bei den 13-jährigen Mädchen Sina Buchwald von der LG. Als Schnellste über die Hürden hatte sie wiederum nur sechs Punkte Vorsprung auf die drittplatzierte Amelie Scharrer (LG), die den Sprint gewann und mit 4,99 m Tagesbeste im Weitsprung war. Vierte wurde Charlotta van Haßelt vor Carina Brüser (beide LG).

Hochspannung bei W12

Ebenfalls sehr spannend machte es Jana Löhner vom LAV bei der W12. Mit dem schnellsten Sprint und der mit Abstand besten Weite im Kugelstoßen wurde sie Zweite. Ihre Vereinskameradinnen Theresa Sörgel und Selma Hecking folgten auf den Plätzen vier und sechs. Einen weiteren zweiten Platz für den LAV holte Jasmin Vasilovici in der Klasse W11. Sanna



Hauchdünn verpasste Finn Sörgel von der LG Hersbrucker Alb (rechts, hier beim Hindernislauf) den Sieg in der M9.

Bittner setzte bei den zehnjährigen Mädchen den Silbertrend des LAV fort, dicht gefolgt von Nisa Gündogan (LAV), Lara Zimmermann (LG) und Lara Bürner (LAV). Platz sieben holte sich Julia Stein von der LG.

(LG), Mila Zimmermann (LG) und Florentine Deinhard (LAV). Bei den sechsjährigen und damit jüngsten Mädchen durfte Natalie Jahoda als Zweite mit auf das Siegereck.

Alle Ergebnisse im Internet unter www.lg-hersbrucker-alb.de/html/advents-4-kampf.html



Siegerin der W7: Florentine Schweigert vom LAV Hersbruck, hier beim Heulerweitwurf.



Silber und Bronze in der W8 gingen an Mona Müller (rechts) und Kira Haas von der LG.